

Von Alge bis Quellschnecke

Gut versteckt im Bachbett: viele Kleinlebewesen



Am Grund des Baches wachsen wenige Algen und Moose. Unter und zwischen den Steinen aber haben tierische Kleinlebewesen in einer großen Artenvielfalt ihren Lebensraum gefunden.

Da gibt es zum Beispiel Quellschnecken, Bachflohkrebse und verschiedene Fliegenlarven. Die Fliege legt Eier ins Wasser. Nachdem die Larven aus dem Ei geschlüpft sind, verbringen sie 2 – 3 Jahre als Larve im Wasser. Dort finden sie Verstecke und Nahrung. Es gibt Larven von der Eintagsfliege, der Köcherfliege oder von der Steinfliege.



Quellschnecke

wikimedia / A. Mrkvicka / CC BY-SA 3.0



Köcherfliegenlarve

wikimedia / Autor unbekannt – Les Taxinomes / CC BY-SA 4.0

Weiter zu: [Unsere Bäche - Reich der Fische](#)